

Ute Bock

Die Geschichte einer Flüchtlingshelferin

In Gesprächen mit Cornelia Krebs erzählt Ute Bock in elf Kapiteln aus ihrem Leben: lebhaft, oft ironisch, immer authentisch.

Zurückhaltend kommentiert von der Autorin lässt Bock den Leser teilhaben an ihrer Zeit als Erzieherin im Gesellenheim in der Wiener Zohmannngasse, wo sie jahrzehntelang ein strenges Regiment geführt hat. Und sie beschreibt, wie die mitunter recht schroffe Beamtin der MA 11 irgendwann zu einer Art Mutter für Schwererziehbare und Asylwerber wurde.

Nicht nur positive Reaktionen gab es auf Bocks Engagement für Flüchtlinge. Doch weder Vorgesetzte noch Sondereinheiten der WEGA brachten sie je von ihrer Überzeugung ab: „Ein Mensch hat nicht auf der Straße zu schlafen, wo auch immer er herkommen mag. Auch dann nicht, wenn er etwas ausgefressen hat.“

Für Menschen, die keiner haben will, ist Ute Bock auch heute noch eine Stütze. Seit ihrer Pensionierung organisiert sie private Wohngemeinschaften für Flüchtlinge, stellt ihr Vereinsbüro als Meldeadresse zur Verfügung und hat rund um die Uhr ein offenes Ohr für die vielen traurigen Geschichten, die in wachsender Zahl an sie herangetragen werden. Die letzten Kapitel des Buches widmet Cornelia Krebs Gesprächen *über* Ute **Bock**. Die Autorin lässt Menschen zu Wort kommen, denen Ute Bock geholfen hat. Und auch solche, die mit ihr arbeiten und sie in ihrer Arbeit für Asylwerber unterstützen, wie etwa STRABAG-Chef Hans-Peter Haselsteiner.

Schwarzer Humor zieht sich durch dieses Buch wie ein roter Faden. Er gehört zu Ute Bock wie ihr eisernes Rückgrat. Er ist es, der ihr hilft, das Elend zu ertragen, dem sie sich täglich stellt.

Autorin:

CORNELIA KREBS, lebt im Burgenland und arbeitet in Wien. Als Redakteurin der Ö1-Sendereihe „Journal Panorama“ beschäftigt sie sich seit 15 Jahren vor allem mit sozialen Themen, so auch mit der Arbeit von Ute Bock. Für ihre Sendung „Gesellenheim im Fadenkreuz“ erhielt sie im Jahr 2000 den Radio-Preis der Internationalen Journalisten-Föderation für Toleranz.

bib. Daten:

Molden Verlag

ISBN: 978-3-85485-268-1

Format: 13,5 x 21,5 cm

Seiten: 192

Einband: Hardcover mit SU

Preis: € 19.95